



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Freitag, 22.12.2017

Haushalt 2018 unter Dach und Fach

GEMEINDERAT: 9,4-Millionen-Euro-Budget genehmigt – 2,4 Millionen Euro stehen im kommenden Jahr für Investitionen bereit

AUER. Der Aurer Gemeinderat genehmigte am Mittwochabend das Strategiedokument für die nächsten 3 Jahre, den Haushaltsvoranschlag und das Programm der Investitionen für das Jahr 2018. Das Gesamtbudget beläuft sich auf 9,4 Millionen Euro. Der größte Anteil bei den Investitionen fließt in den Neubau der Trinkwasserleitung sowie in die Neugestaltung des Hauptplatzes.

2,4 Millionen Euro stehen im kommenden Jahr für Investitionen bereit. Bürgermeister Roland Pichler wies auf die Schwerpunkte des Investitionsprogrammes im kommenden Jahr hin. Umgestaltet wird der Hauptplatz

von Auer. Es wird mehr Raum für die Fußgänger geschaffen. Der gesamte Platz soll aufgewertet und auf eine Ebene gebracht werden. Die alte Hauptstraße wird integriert, so dass ein großer, nutzerfreundlicher Platz entsteht. Die gesamten Arbeiten kosten rund 450.000 Euro.

Arbeiten stehen auch an der Trinkwasserleitung an. Die über 50 Jahre alte Hauptleitung von Glen zum Hochbehälter St. Daniel wird durch eine Druckwasserleitung ersetzt. Die Kosten sind mit 950.000 Euro veranschlagt.

Um 220.000 Euro aufgestockt wird auch der Posten für die öf-



Roland Pichler

jo

fentliche Beleuchtung. Der Großteil der Lampen im alten Ortskern wird auf das LED-System umgestellt. Für die Erweiterung der Mensa, welche für die

Grundschüler im italienischen Kindergarten untergebracht ist, sind 175.000 Euro veranschlagt. Für die Projektierung eines Kunstrasenplatzes auf dem bestehenden Fußballplatz sind 60.000 Euro vorgesehen.

Die Gemeindeverwaltung hat auch die Tarife für die Gemeindecimmobilien festgelegt. Leicht angehoben wurden der Tarif für die vermieteten Wohnungen und zwar von 0,76 Prozent auf 0,81 Prozent sowie für die leerstehenden Wohnungen von einem auf 1,2 Prozent. „Diese geringfügige Änderung ist notwendig, um weiterhin die vielen Dienste und Angebote für die

Bürger aufrecht zu erhalten und die laufenden Kosten zu decken“, sagte Roland Pichler. Alle anderen Hebesätze bleiben unverändert. Die Tarife für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung bleiben ebenfalls gleich.

Einstimmig genehmigt wurde der Haushaltsvoranschlag der Freiwilligen Feuerwehr, der sich in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 69.000 Euro deckt. Genehmigt wurde die Vereinbarung, mit welcher der Amateursportclub mit der Führung der Fußballplätze, der Umkleidekabinen, des Schießstandes und des Tischtennisraumes betraut wurde. © Alle Rechte vorbehalten

